



WANDERN *in den* **BAUMBERGEN**

Wanderwege in Nottuln und seinen Ortsteilen
Darup, Appelhülsen und Schapdetten

BILLERBECK

COESFELD

HAVIXBECK

NOTTULN

ROSENDAHL

BAUMBERGE VEREIN



Die Baumberge

Das Gold des Münsterlandes.

DAS GOLD *des* MÜNSTERLANDES

Die Baumberge-Region – ein Verbund der Städte Billerbeck, Coesfeld und den Gemeinden Havixbeck, Nottuln und Rosendahl – befindet sich inmitten der Münsterländer-Parklandschaft und grenzt an das Ruhrgebiet.

Die Baumberge-Region ist nicht nur durch die höchste Erhebung des Münsterlandes bekannt. Die hügelige Landschaft und die Bodenbeschaffenheit sorgen dafür, dass hier vor allem Naturfreunde voll auf ihre Kosten kommen. Die Baumberge sind gleichzeitig ein Paradies für Wanderer und Radler, aber auch kulturell Interessierte und Familien mit Kindern finden ein üppiges Angebot.

Ihr Ansprechpartner in dieser Region ist die Baumberge-Touristik. Hier gibt es Informationen für Besucher und Anbieter, eine Vermittlung von Unterkünften und Unterstützung bei Planung und Reise.

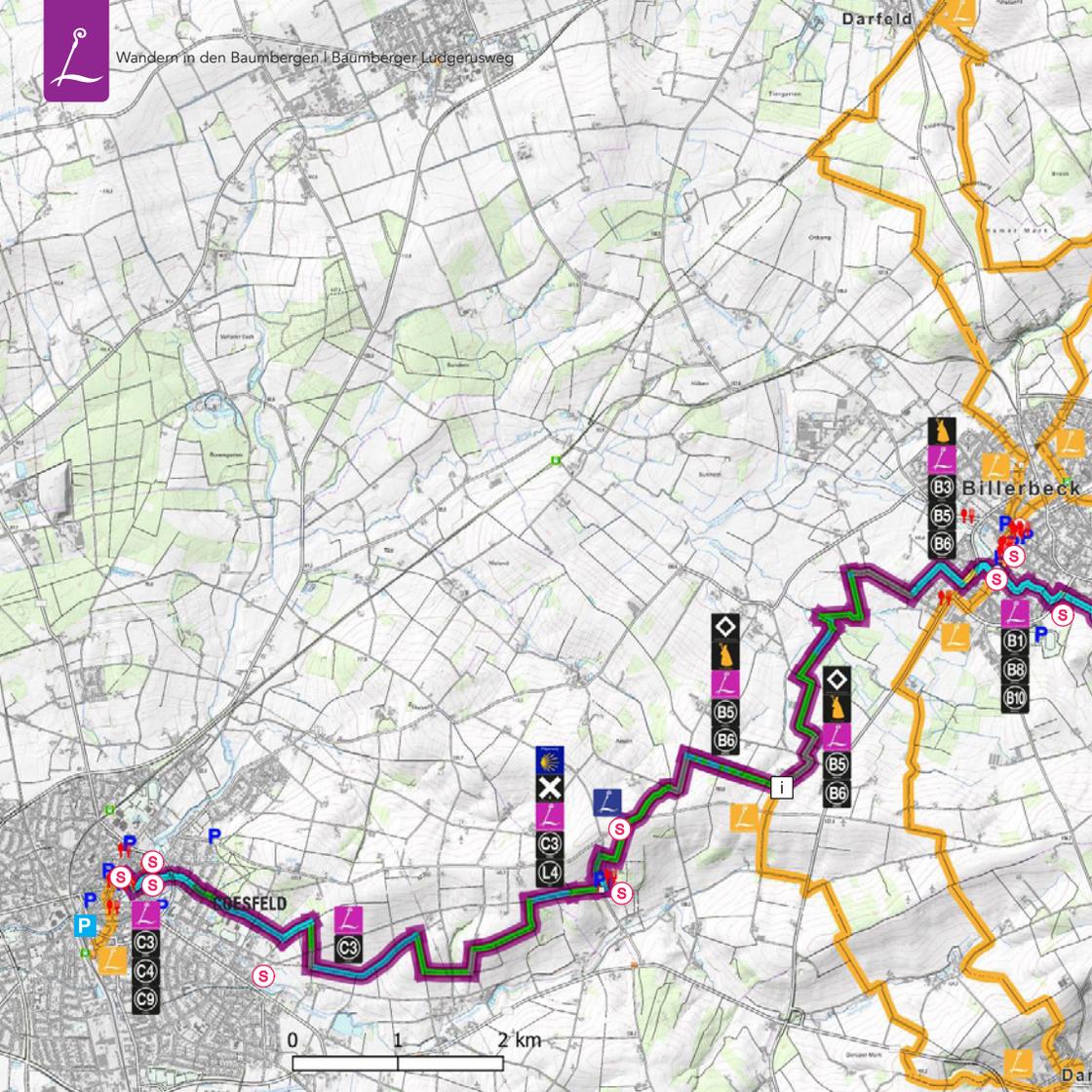
Sie möchten uns gerne erreichen?
Kein Problem:

Baumberge-Touristik
c/o Marketing Havixbeck
Hauptstraße 54
48329 Havixbeck
Tel.: +49 2507-7510
Fax: +49 2507-4134
info@baumberge-touristik.de

In den Touristen-Informationen der Baumberge-Kommunen stehen wir Ihnen während unserer Öffnungszeiten auch gerne zur Verfügung.



Wandern in den Baumbergen | Bäumberger Lüdgerusweg

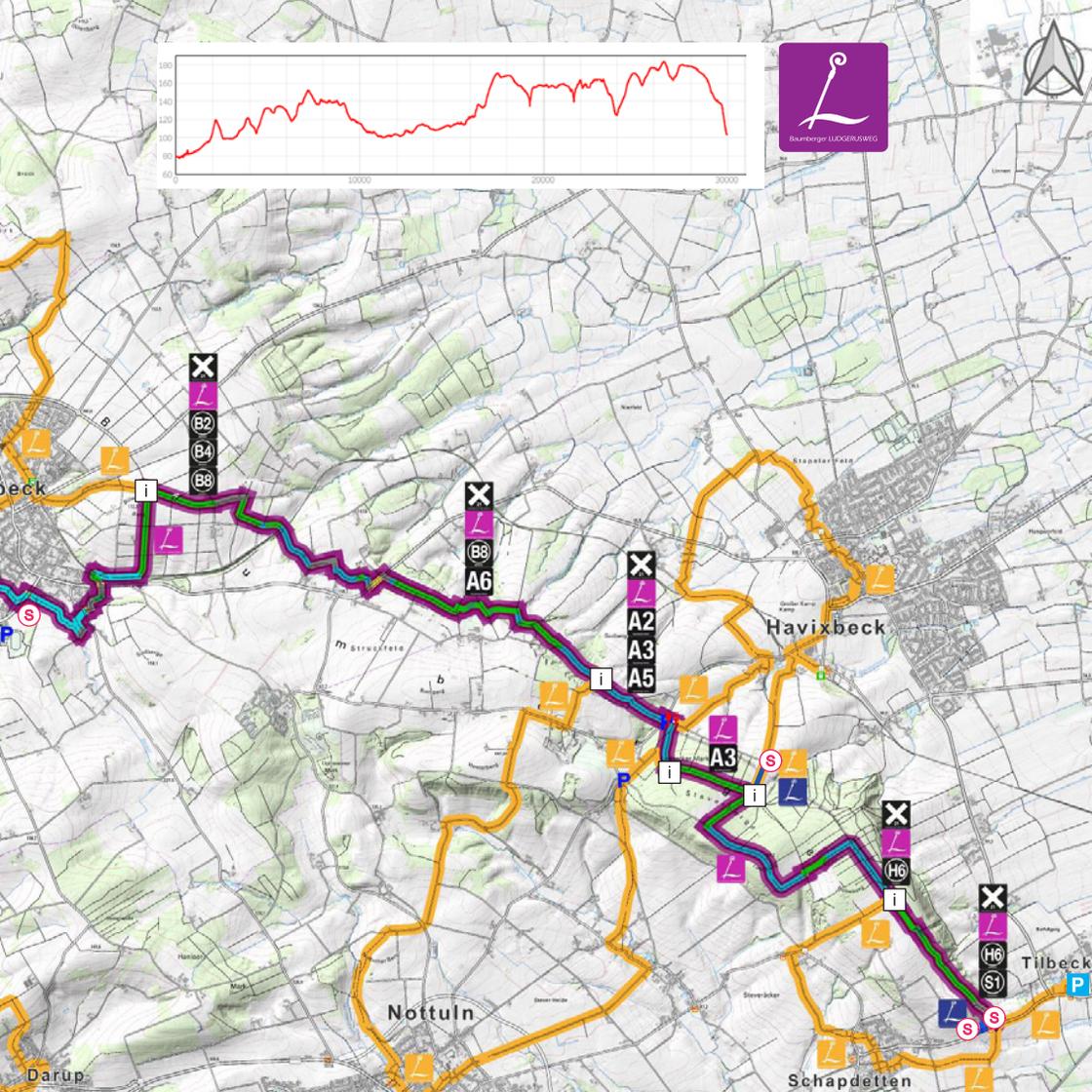
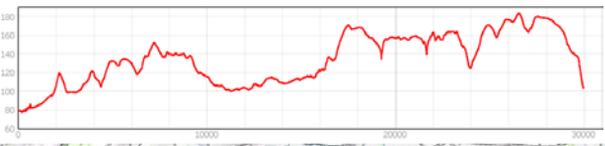


Darfeld

Billerbeck

DÖRFESFELD





X
Z
B2
B4
B8
i

X
Z
B8
A6
i

X
Z
A2
A3
A5
i

Z
A3
i

X
Z
H6
i

X
Z
H6
S1
S

Nottuln

Schapdetten

Havixbeck

Tilbeck

Darup

WANDERN *in den*
BAUMBERGEN

Wanderwege in Nottuln und seinen Ortsteilen
Darup, Appelhülsen und Schapdetten

WANDERN IN DEN BAUMBERGEN

Liebe Freundinnen und Freunde
des Wanderns,

herzlich willkommen in der Wanderregion der Baumberge! Mit dieser Broschüre halten Sie eines von insgesamt sechs verschiedenen Exponaten in der Hand, die von der Baumberge-Touristik herausgegeben werden. Inhaltlich sind jeweils die Rundwanderwege der fünf Baumberge Kommunen Billerbeck, Coesfeld, Havixbeck, Nottuln und Rosendahl sowie des Baumberge-Vereins aufgeführt. Das Projekt wurde gefördert durch die LEADER-Projekt-förderung des Landes NRW und durch den Baumberge-Verein e.V.

In allen Broschüren findet sich einleitend der aus einem Kooperationsprojekt des Baumberge-Vereins und der Baumberge-Touristik resultierende Baumberger Ludgerusweg – der einzige Wanderweg in der Westfälischen Bucht, der mit dem Gütesiegel „Qualitätsweg Wanderbares Deutschland“ ausgezeichnet wurde.

Im Anschluss findet sich eine Zusammenfassung der wichtigsten Informationen zur

dargestellten Kommune bzw. zum Baumberge-Verein. Für jeden Rundwanderweg der jeweiligen Kommune bzw. des Baumberge-Vereins gibt es auf der rechten Heftseite einen zugehörigen Kartenausschnitt mit dem eingezeichneten Weg. Eine Besonderheit liegt hier in der Darstellung der Wegbeschaffenheit durch unterschiedliche Farbgebung.

Aus der Legende lässt sich ablesen, wie die Beschaffenheit verschiedener Wegabschnitte bezüglich des Untergrundes sowie der Wegbreite ist und ob der jeweilige Abschnitt mit anderen Verkehrsteilnehmern geteilt wird.

Wege mit einer Verbunddecke sind gepflastert oder asphaltiert, bei befestigtem Untergrund handelt es sich um einen verdichteten und eventuell geschotterten Untergrund, naturnahe Abschnitte liegen vor, wenn der Untergrund nicht künstlich bearbeitet und lediglich durch dessen Nutzung leicht befestigt wurde.

Weiterhin sind in der Karte Einkehrmöglichkeiten, Parkmöglichkeiten, Bushaltestellen und die Standorte von besonderen Sehenswürdigkeiten der Region verzeichnet. Am unteren Rand findet sich ein Höhenprofil des Wanderweges.

Optional haben Sie die Möglichkeit auf dieser Seite zu vermerken, wann und mit wem

Sie die Wanderung durchgeführt haben. Auf der linken Heftseite gibt es Informationen zur Weglänge, eine Angabe zu den kumulierten Höhenmetern, die bei der Wanderung bergauf sowie bergab zu bewältigen sind und auf welcher Höhe NHN (NormalHöhenNull, früher NN NormalNull = Meeresspiegelhöhe) der höchste sowie der tiefste Punkt der Wanderung liegen.

Weiterhin finden sich Informationen zum Startpunkt der Wanderung sowie zu dessen nächstgelegener Bushaltestelle bzw. zum nächstgelegenen Parkplatz. QR-Codes bieten die Möglichkeit, online den Track der zugehörigen Wanderung zu finden, den angegebenen Parkplatz mittels Google-Maps anzusteuern und das Gastronomie-Verzeichnis der Baumberge-Touristik ist verlinkt, welches Informationen zu aktuellen Einkehrmöglichkeiten bereithält. Eine knappe Beschreibung der Wanderung und dessen Höhepunkte sowie Fotos entlang des Weges sind ebenfalls auf der linken Heftseite zu finden. Die beschriebene Laufrichtung aller Wege erfolgt immer im Uhrzeigersinn, wobei sämtliche Wege in beide Richtungen gezeichnet sind und gelaufen werden können.

Sehenswerte Höhepunkte der Baumberge-Region sind in den vorliegenden Wanderbroschüren in Text, Bildern und Karten markiert. Diese finden sich auch in der »Wander- und

Freizeitkarte Baumberge« der Baumberge-Touristik wieder. Zur Erleichterung einer fakultativen Nutzung beider Ausführungen haben die Höhepunkte in den Wanderbroschüren die gleichen Nummern erhalten wie jene auf der Karte. Die Karte ist in den Touristikinformationen aller Ortsteile der Baumberge Kommunen, am Longinusturm, in der Geschäftsstelle des Baumberge-Vereins sowie im Fachhandel erhältlich.

Bevor es nun losgehen kann, möchten wir gerne einen abschließenden Wunsch äußern: Bitte verlassen Sie nicht die ausgewiesenen Wanderwege. Diese sind auch mit den Eigentümern fein säuberlich abgestimmt hinsichtlich des Naturschutzes sowie des Denkmalschutzes und berücksichtigen private Interessen. Die Lebewesen in Wald und Flur sowie nachfolgende Generationen werden Ihnen hierfür dankbar sein!

Nun wünschen Ihnen der Baumberge-Verein und die Kommunen der Baumberge-Touristik erlebnisreiche Wanderungen und eine tolle Zeit in der Baumberge-Region.

Frisch auf!



NOTTULN

Die lebendige und moderne Gemeinde Nottuln blickt auf eine lange Geschichte zurück. Historische Funde belegen, dass hier schon Menschen vor über 6.000 Jahren siedelten. In der Mitte des 9. Jahrhunderts wurde die erste Kirche errichtet und ein Damenstift gegründet. 1493 wurde das hier ansässige Augustinerkloster in ein „Hochadeliges Freiweltliches Damenstift“ umgewandelt. Nach einem Brand im Jahre 1748 ließ der Barockbaumeister Johann Conrad Schlaun den Stiftsbezirk neu aufbauen und noch heute können zahlreiche barocke Bauten wie die *Stiftskurien* **34** (Residenzen der adeligen Stiftsdamen) im malerischen Stiftdorf in voller Pracht besichtigt werden.

Heimische, westfälische Tradition gibt es in der nach bester Familientradition seit 1833 betriebenen und ältesten Blaudruckerei in Nordrhein-Westfalen zu bewundern, in der *Blaudruckerei Kentrup* **36**.

Die aus Baumberger Sandstein ab 1489 errichtete spätgotische Zwiebelturm-Pfarrkirche *St. Martinus Nottuln* **35** zählt seit jeher zu den schönsten Hallenkirchen in Westfalen.

Nottuln hat nicht nur geschichtliche Höhepunkte zu bieten. Die Rundwanderwege N4 und N5 führen direkt durch das Naturschutz-

gebiet Nonnenbach Nottulner Berg, in welchem ein Großteil des Nonnenbachs aufgrund von Karstphänomen im kalkhaltigen Baumberger Sandstein verschwindet, unterirdisch weiterfließt, um bachabwärts wieder vollständig an der Oberfläche aufzutauchen.

Am Fuß der Steverberge bieten sich grandiose Panorama-Aussichten über die fruchtbaren Hänge der Steveräcker. Das macht den Besuchern den gelungenen Einklang von Mensch, Natur und Landwirtschaft in diesem Teil des Münsterlandes deutlich.

- A** Blick auf die Stiftsgemeinde Nottuln
- B** Blaudruck: Immaterielles Kultur-Erbe der Menschheit
- C** Wochenmarkt auf dem Nottulner Marktplatz
- D** Kirchturm der Stiftskirche St. Martinus
- E** Stiftsplatz mit seinen historischen Gebäude



A



36

B

Foto: Mecklenbote



35

D



34

E





LÄNGE **30,0 km**
AUFSTIEG **499 m**
ABSTIEG **499 m**

HÖCHSTER PUNKT **187 m NHN**
TIEFSTER PUNKT **81 m NHN**

STARTPUNKT Mordkreuz –
nahe Stift Tilbeck oder
Bahnhof Coesfeld

ÖPNV Tilbeck, Stift, Havixbeck
oder Bahnhof Coesfeld

NAVIGATIONSADRESSE Stift Tilbeck,
48329 Havixbeck oder
Rekener Str. 11,
48653 Coesfeld

GPX-TRACK



PARKEN



GASTRONOMIE



A Bruder Klaus Kapelle mit Blick Richtung Havixbeck

B Frühling an den Hexenquellen

C Ludgeri Rast

Baumberger Ludgerusweg

Sozusagen an jeder Ecke begegnen Wanderer auf dem 30 km langen zertifizierten Hauptweg des Baumberger Ludgeruswegs dem hl. Ludgerus, dem einstigen Apostel der Friesen und Sachsen, der hier im Münsterland Klöster und Schulen bauen ließ, kirchliche Organisationen aufbaute und Gemeinden ansiedelte. Karl der Große schickte den Heiligen Ludgerus („Liudger“) einst hinaus, das Münsterland zu missionieren. Am Passionssonntag (25. März 809) – bereits von schwerer Krankheit gezeichnet – machte er sich auf den Weg von Coesfeld nach Münster. Oberhalb der heutigen Benediktinerabtei Gerleve legte er Rast ein, bevor er mit letzter Kraft



A



B



C

Billerbeck erreichte und am nächsten Morgen an der Stelle, wo heute der prächtige Dom steht, starb. Mehr als 1200 Jahre später kann heute entlang des Baumberger Ludgerusweges auf den Spuren des ersten Bischofs von Münster gewandelt und Kirchengeschichte unter freiem Himmel erlebt werden.

Der 30 Kilometer lange Baumberger Ludgerusweg ist der einzige Wanderweg in der Westfälischen Bucht, der mit dem Gütesiegel „Qualitätsweg Wanderbares Deutschland“ ausgezeichnet wurde. Er liegt zwischen Stift Tilbeck und Coesfeld, ist in beide Richtungen gezeichnet und kann sowohl in West- als auch in Ostrichtung gelaufen werden. Neben den Sehenswürdigkeiten auf dem Hauptweg, bieten die an der Strecke liegenden Orte Havixbeck, Nottuln, Billerbeck, Rosendahl und Coesfeld interessante Zwischenstationen mit kulturellen und historischen Höhenpunkten sowie attraktiven Einkehrmöglichkeiten. Sie sind über die [Ludgerus-Zugangswege](#)  mit dem [Baumberger Ludgerusweg](#)  verbunden. Ergänzend gibt es drei kleine empfehlenswerte [Ludgerus Abstecher](#) . Die Entdeckung des Baumberger Ludgerusweges ist durch die Nutzung der Zugangswege auch gut in Einzelstappen erlebbar. Bus- und Bahnverbindungen erleichtern dieses Wandererlebnis (siehe QR-Code). Exemplarisch wird im Folgenden die Wanderung in West-Richtung beschrieben. Der Zugangsweg von Stift Tilbeck zum Baumberger Ludgerusweg führt zum östlichen der beiden Startpunkte des Baumberger Ludgerusweges am *Mordkreuz der Mersche von Til-*

beck . Durch ein direktes Eintauchen in die Natur bietet der kurze Ludgerus-Abstecher zu den *Hexenquellen*  den optimalen Einstieg in die Wanderung. Eine tonhaltige, wasserstauende Schicht im Untergrund lässt nach Niederschlägen das in den darüberliegenden wasserdurchlässigen Baumberger Kalk-Sandsteinschichten versickerte Wasser hier wieder austreten.

Entlang der historischen Landwehr führt der Weg westwärts über die Steverberge durch den größten zusammenhängenden Buchen-Waldkomplex der Baumberge. Eine tolle Weitsicht auf die Landschaft um Havixbeck bietet der Ludgerus-Abstecher zur *Bruder Klaus Kapelle* , die im Jahre 1987 anlässlich der 850-Jahr-Feier der Pfarrgemeinde St. Dionysius Havixbeck als Gedächtnisstätte errichtet wurde. Durch die sanft hügelige Landschaft des Münsterlandes geht es von Havixbeck weiter nach Billerbeck über Gerleve. Kurz vor Erreichen der Benediktinerabtei *Kloster Gerleve*  hält der Ludgerus-Abstecher *Ludgerirast*  an der höchsten Stelle des Coesfelder Berges weitere tolle Weitblicke in die Umgebung bereit. Über den Coesfelder Berg führt der Weg weiter zum Ziel der Wanderung, die Pfarrkirche *St. Lamberti*  in Coesfeld.



Baumberger Ludgerusweg



A1

Wandern in den Baumbergen | A1

LÄNGE **9,7 km** AUFSTIEG **54 m** ABSTIEG **54 m**

HÖCHSTER PUNKT **78 m NHN** TIEFSTER PUNKT **64 m NHN**

STARTPUNKT Schulze-Frenkings-Hof,
Appelhülsen

ÖPNV Bushaltestelle
Appelhülsen, Kreuzung

NAVIGATIONSADRESSE Marienplatz,
48301 Nottuln

GPX-TRACK



PARKEN



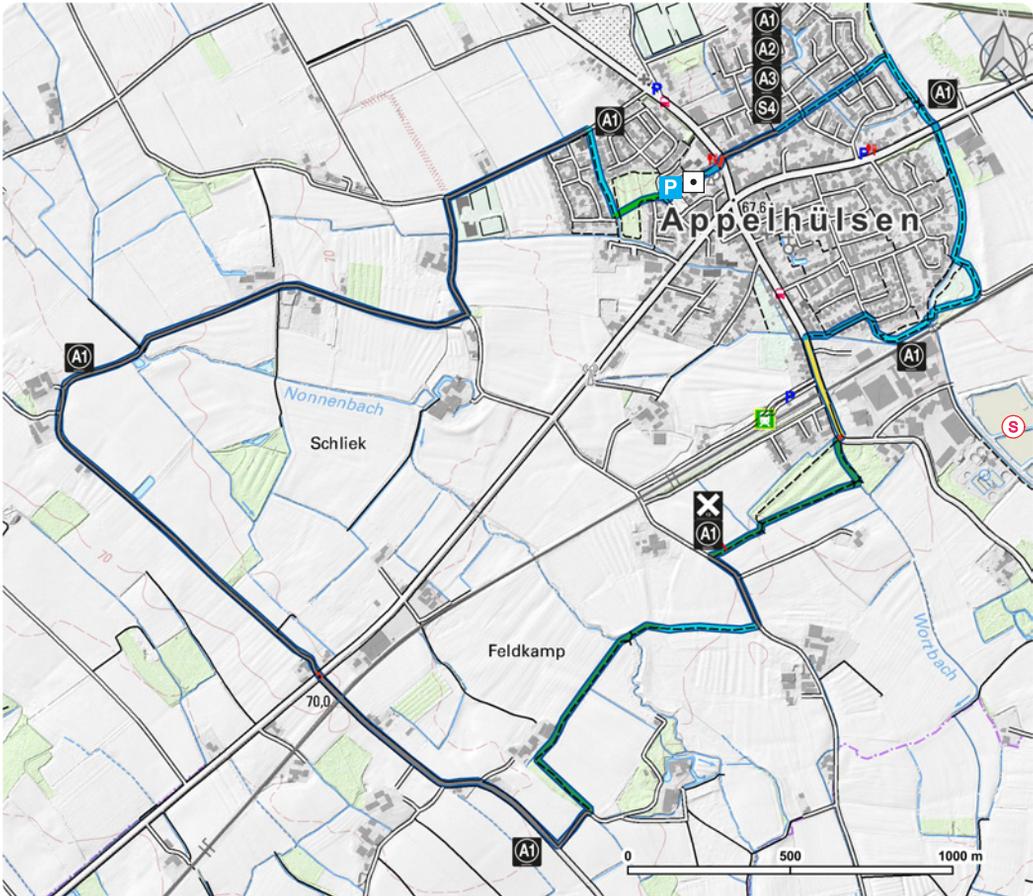
GASTRONOMIE

**A** Wanderweg am Stever-Ufer**B** Bürgerzentrum Schulze Frenking Hof**C** Kulturlandschaft am Nonnenbach

Der Süden von Appelhülsen

Der Startpunkt der Wanderung befindet sich am Bürger- und Kulturzentrum Schulze Frenking Hof aus dem Jahre 1814, der in den 1980er Jahren von der Gemeinde Nottuln erworben und renoviert wurde. Weiter geht es im Südwesten und Süden von Appelhülsen durch die für das Münsterland typische Kulturlandschaft zum Ufer der Stever. Dem Steverlauf folgend führt der Weg schließlich zurück durch den Ortskern mit seinen zahlreichen Einkehrmöglichkeiten für einen passenden Ausklang der Wanderung.





Höhe m NHN



Gewandert am:

Gewandert mit:

Länge m



LÄNGE **7,5 km** AUFSTIEG **36 m** ABSTIEG **36 m**

HÖCHSTER PUNKT **71 m NHN** TIEFSTER PUNKT **61 m NHN**

STARTPUNKT Pfarckirche
St. Mariä Himmelfahrt

ÖPNV Bushaltestelle
Appelhülsen, Kreuzung

NAVIGATIONSADRESSE Marienplatz,
48301 Nottuln

GPX-TRACK



PARKEN



GASTRONOMIE



- A** Gut Groß Schönebeck
- B** Senfanpflanzung bei Lütke Feld
- C** Vogelparadies Rieselfelder

Vogelparadies Rieselfelder

Von der Pfarrkirche St. Mariä Himmelfahrt mit ihrem Andachts- und Gnadenbild der „Mutter Anna Selbdritt“ führt die Wanderung zum Vogelparadies und Naturschutzgebiet *Rieselfelder Appelhülsen* ⁴¹. In den oberen Bodenschichten dieser früheren Kläranlage reicherten sich große Mengen an Nährstoffen an und durch das resultierende Nahrungsangebot an Kleinlebewesen konnten hier bisher schon über 140 verschiedene Vogelarten beobachtet werden. An „Gut Groß Schönebeck“ vorbei – einer typischen westfälischen Wasserburg – geht es schließlich zurück zum Ausgangspunkt.



A

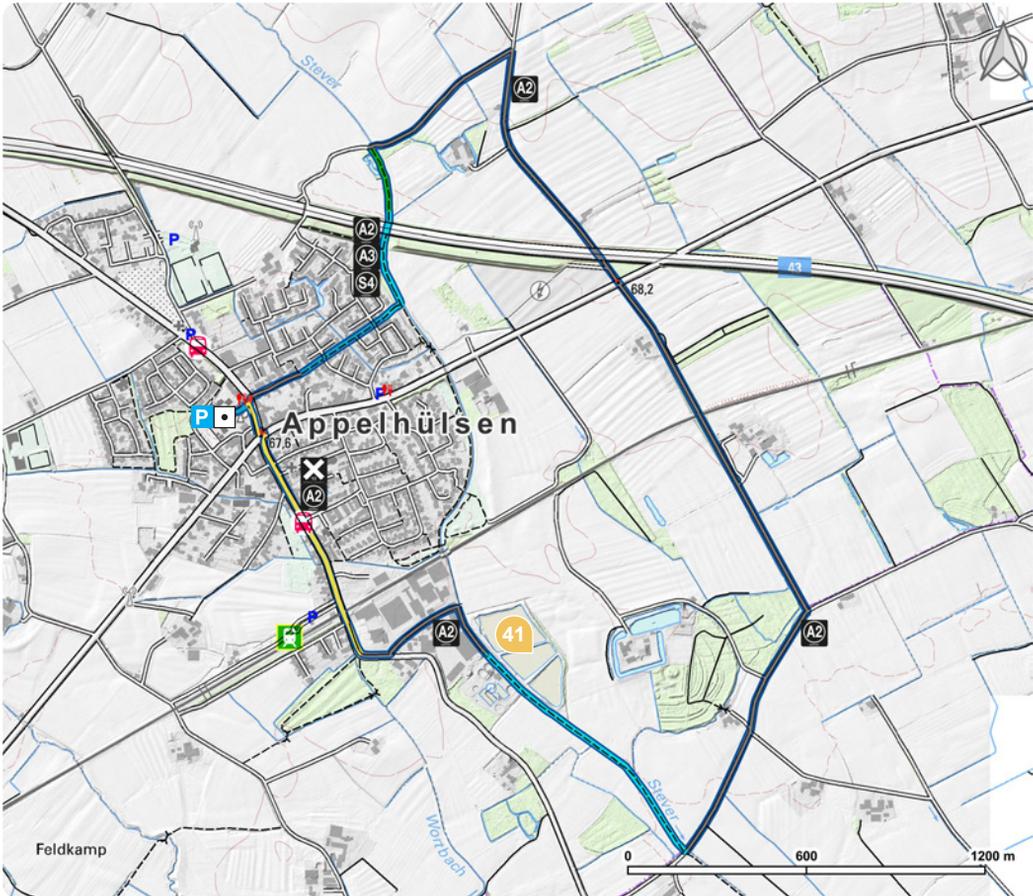


B



41

C



Gewandert am:

Gewandert mit:



LÄNGE **11,7 km** AUFSTIEG **73 m** ABSTIEG **73 m**

HÖCHSTER PUNKT **109 m NHN** TIEFSTER PUNKT **66 m NHN**

STARTPUNKT Pfarrkirche
St. Mariä Himmelfahrt

ÖPNV Bushaltestelle
Appelhülsen, Kreuzung

NAVIGATIONSADRESSE Marienplatz,
48301 Nottuln

GPX-TRACK



PARKEN



GASTRONOMIE



- A** Rastmöglichkeit am Schützenplatz
- B** Blick in die Detter Heide
- C** Baumberger Sandstein Gebäude in Schapdetten

Nordwärts Richtung Baumberge

Diese Wanderung führt nordwärts zwischen den Feldern dieser vielfältigen Agrarlandschaft in das zu Nottuln gehörende Dorf Schapdetten. Dort empfiehlt sich die Besichtigung der *St. Bonifatius Kirche* **40**, eines der ältesten Bonifatius-Patrozinien des Bistums Münster und ein bedeutendes Relikt dieser Verbindung zu Schapdetten. Auf dem Rückweg durch die „Detter Heide“ bieten sich erholsame Rastmöglichkeiten an. Alternativ erwartet die Wanderer der Ortskern von Appelhülsen mit zahlreichen Einkehrmöglichkeiten.



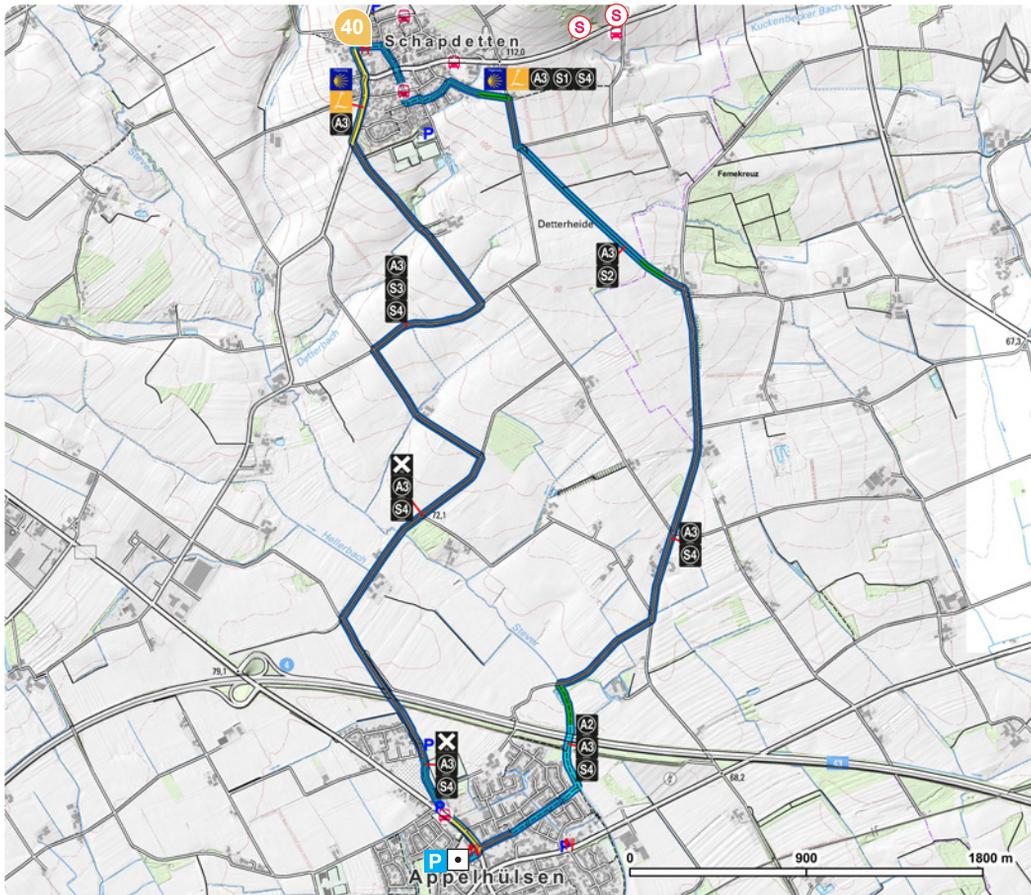
A



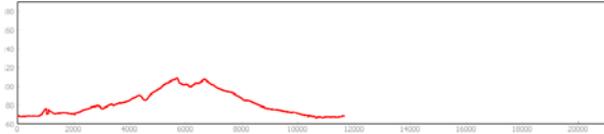
B



C



Höhe m NHN



Gewandert am:

Gewandert mit:

Länge m



LÄNGE **6,0 km** AUFSTIEG **101 m** ABSTIEG **101 m**

HÖCHSTER PUNKT **156 m NHN** TIEFSTER PUNKT **100 m NHN**

STARTPUNKT Ss. Fabian und Sebastian Darup

ÖPNV Bushaltestelle Darup, Schule

NAVIGATIONSADRESSE Coesfelder Straße,
Sebastianplatz,
48301 Nottuln

GPX-TRACK



PARKEN



GASTRONOMIE



A Metallkunst in Hastehausen

B Mondsichelmadonna und westfälische Tafelmalerei

C Kettensägenkunst am Hohlweg Darup

Kunst und Kirche um Darup

Am Startpunkt der Wanderung befindet sich die Pfarrkirche Ss. Fabian und Sebastian Darup **32** mit ihrer Mondsichelmadonna aus dem 16. Jahrhundert, der westfälischen Tafelmalerei „Daruper Altar“ sowie der neugotischen Orgel, einem seltenen Beispiel für den Orgelbau der Romantik. Die Wanderung führt nach Hastehausen und zurück über den letzten erhaltenen Teil des alten Postkutschenwegs aus dem 17. Jahrhundert, der Münster mit Deventer (NL) verband. An diesem Hohlweg Darup **31** kann die Waldkapelle mit ihrem, der Sage nach wunderstätigen, lebensgroßen Kruzifix von 1718 besichtigt werden.



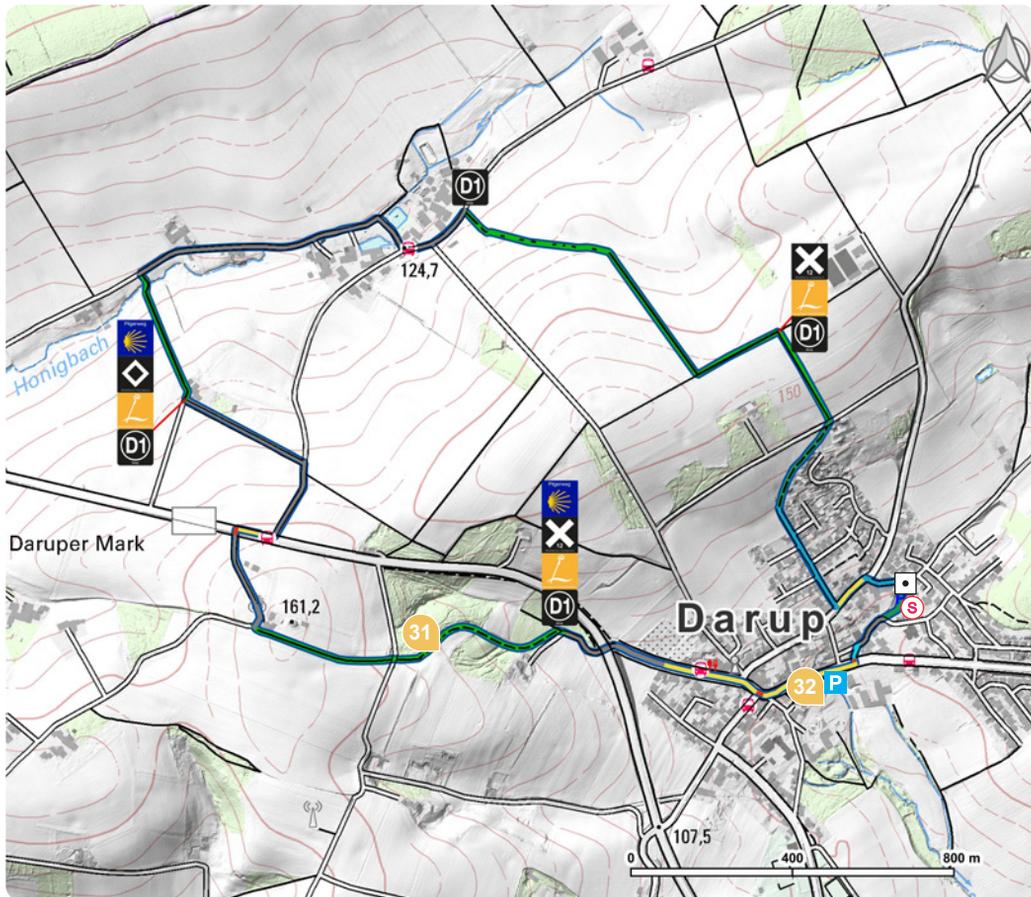
A



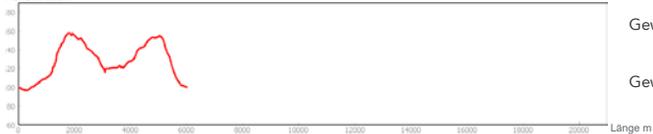
B



C



Höhe m NHN



Gewandert am:

Gewandert mit:




LÄNGE
7,1 km


AUFSTIEG
123 m


ABSTIEG
123 m


HÖCHSTER PUNKT
169 m NHN


TIEFSTER PUNKT
104 m NHN

STARTPUNKT Alter Hof Schoppmann
ÖPNV Bushaltestelle
 Alter Hof Schoppmann
NAVIGATIONSADRESSE Wanderparkplatz
 Coesfelder Straße,
 48301 Nottuln

GPX-TRACK



PARKEN



GASTRONOMIE



A Panoramablick auf Darup

B Wanderweg durch die Kulturlandschaft

C Alter Hof Schoppmann

Naturerlebnis und Panoramablick

Der Startpunkt der Wanderung liegt am Kultur- und Veranstaltungszentrum *Alter Hof Schoppmann* **33**, wo sich das Naturschutzzentrum des Kreises Coesfeld e. V. befindet. Der Hof bietet Kleinkunst, Ausstellungen, Gastronomie sowie einen Hofladen mit regionalen Produkten aus der Region und aus der hier ansässigen Werkstatt des IBP (Interkulturelle Begegnungsprojekte e.V.). Weiter geht es vorbei am Naturschutzgebiet Hengwehr und Hanloer Mark sowie durch die Münsterländer Kulturlandschaft. Auf dem Rückweg bieten sich weite Panoramablicke auf das beschauliche Darup.



A



B



33

C

LÄNGE **3,2 km** AUFSTIEG **20 m** ABSTIEG **20 m**

HÖCHSTER PUNKT **103 m NHN** TIEFSTER PUNKT **90 m NHN**

STARTPUNKT Kastanienplatz –
Alte Amtmannei

ÖPNV Bushaltestelle Nottuln,
Rathaus

NAVIGATIONSADRESSE Parkplatz Kastanienplatz
Stiftsstraße,
48301 Nottuln

GPX-TRACK



PARKEN



GASTRONOMIE



A Wanderweg am Nonnenbach

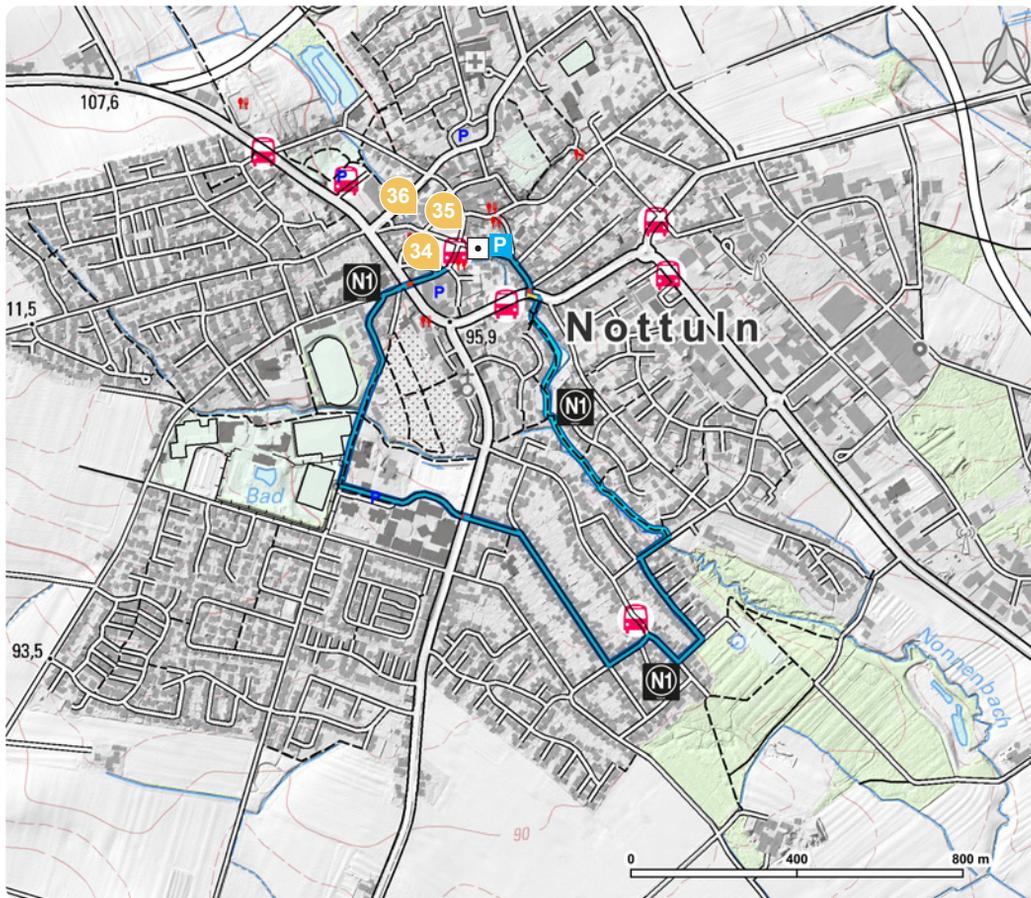
B Wochenmarkt am Stiftsplatz

C Stiftskurien von Nottuln

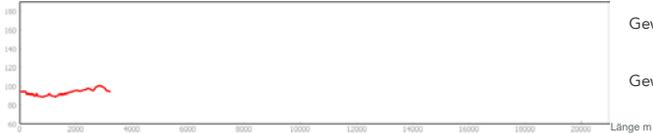
Im Herzen Nottulns

Beginnend an der Alten Amtmannei führt die Wanderung mitten durch das Herz des Dorfes über den Stiftsplatz, der als einer der schönsten Plätze im Münsterland gilt. Jeden Donnerstag wird dort nachmittags der Wochenmarkt abgehalten. Vier der ehemaligen *Stiftskurien* 34 – die Residenzen der adeligen Stiftsdamen – stehen nach einem verheerenden Brand von 1748 heute noch und wurden mit viel Liebe zum Detail restauriert. Der Weg führt weiter zum Ufer des Nonnenbachs. Aus dessen vorgelagertem Bachtal wird Nottuln mit bestem Trinkwasser aus 80 Meter Tiefe versorgt. Dem Uferweg folgend geht es zurück zum Ausgangspunkt.





Höhe m NHN



Gewandert am:

Gewandert mit:



LÄNGE **15,3 km** AUFSTIEG **217 m** ABSTIEG **217 m**

HÖCHSTER PUNKT **173 m NHN** TIEFSTER PUNKT **80 m NHN**

STARTPUNKT Kastanienplatz –
Alte Amtmannei

ÖPNV Bushaltestelle Nottuln,
Rathaus

NAVIGATIONSADRESSE Parkplatz Kastanienplatz
Stiftsstraße,
48301 Nottuln

GPX-TRACK



PARKEN



GASTRONOMIE

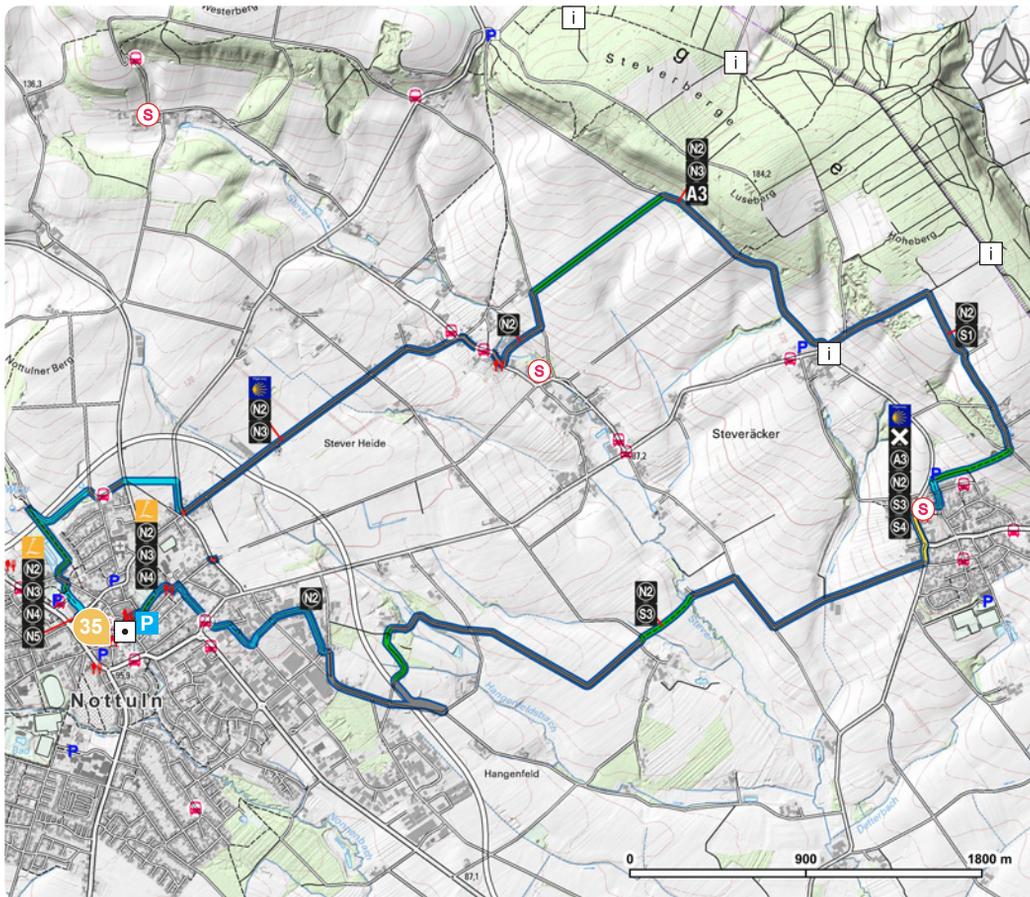


- A** Brücke über die Stever
- B** Allee mit Blick auf die Baumberge
- C** Zwiebelturm der St. Martinus Hallenkirche

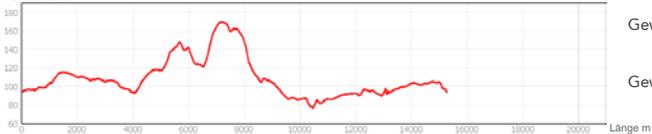
Panorama-Aussichten auf Nottuln

Die Wanderung startet im historischen Ortskern von Nottuln, wo sich zahlreiche Einkehrmöglichkeiten rund um eine der edelsten und schönsten westfälischen Kirchen unserer Zeit befinden, der *St. Martinus Nottuln* **35**. Eine Inschrift über dem Nord-Ost-Portal verrät den Baubeginn 1489: „Anno domini MCC-CCLXXXIX op sente servaes dach is de eirste stehen hir angelacht“. Von hier aus geht es über die Steveräcker zum Fuß der Steverberge und bietet weite Panorama-Aussichten über das Stevertal. An Schapdetten vorbei führt die Wanderung zurück zum Ausgangspunkt.





Höhe m NHN



Gewandert am:

Gewandert mit:



LÄNGE **10,8 km** AUFSTIEG **128 m** ABSTIEG **128 m**

HÖCHSTER PUNKT **162 m NHN** TIEFSTER PUNKT **92 m NHN**

STARTPUNKT Kastanienplatz –
Alte Amtmannei

ÖPNV Bushaltestelle Nottuln,
Rathaus

NAVIGATIONSADRESSE Parkplatz Kastanienplatz
Stiftsstraße,
48301 Nottuln

GPX-TRACK



PARKEN



GASTRONOMIE

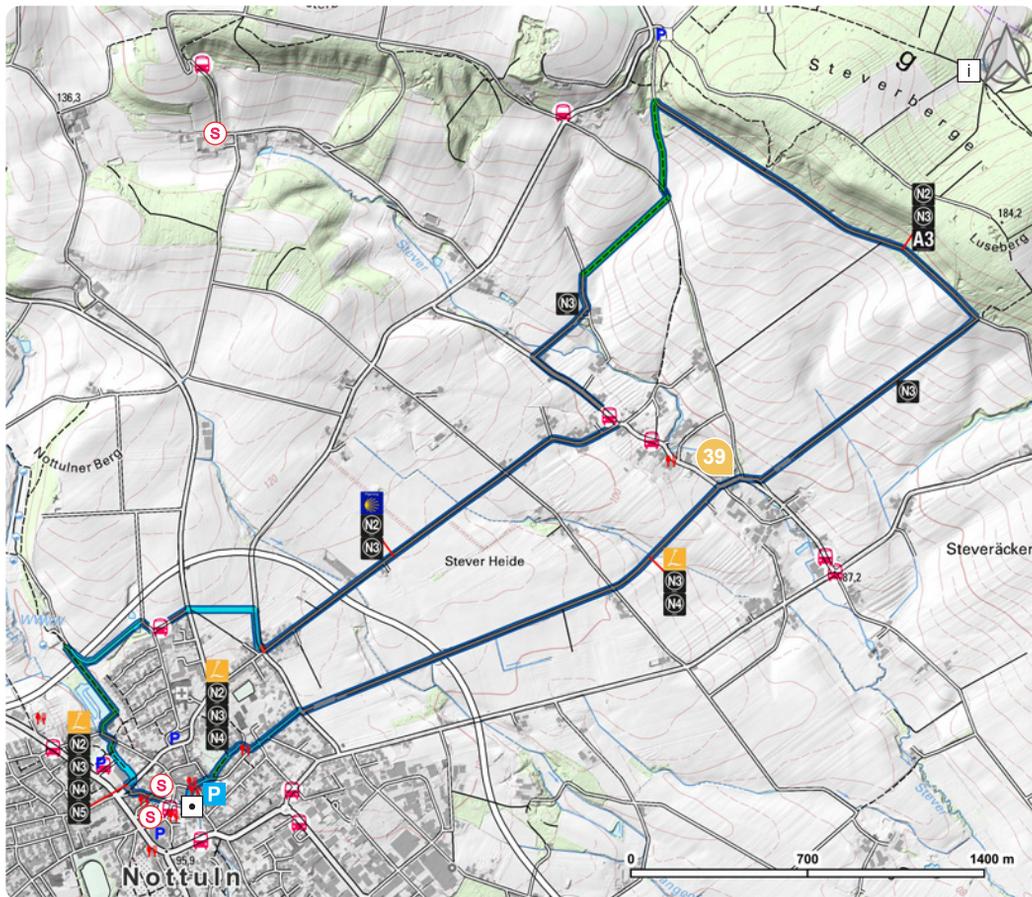


- A** Blick auf Stevern
- B** Fruchtbare Steveräcker
- C** Wassertreten an der Stevertalmühle

Am Fuß der Steverberge

Von der Alten Amtmannei führt die Wanderung über die fruchtbaren Hänge der Steveräcker bis an den Rand der Steverberge. Von dort aus geht es zurück über die aus dem Jahr 1666 stammende *Stevertalmühle Schulze Westerath* **39**, die besichtigt werden kann. Der dreigeschossige, turmartige Bau aus Sandsteinquadern war früher eine von 13 Wassermühlen kurz unterhalb der Steverquelle. Als Doppelmühle für Getreide und Öl gebaut, wurde sie in den 1980er Jahren durch eine Francis-Turbine ergänzt und in den letzten Jahren liebevoll restauriert und instand gesetzt. Genießen Sie die Natur-Kneipp-Anlage!





Höhe m NHN



Gewandert am:

Gewandert mit:



LÄNGE **9,8 km** AUFSTIEG **147 m** ABSTIEG **147 m**

HÖCHSTER PUNKT **184 m NHN** TIEFSTER PUNKT **92 m NHN**

STARTPUNKT Kastanienplatz –
Alte Amtmannei

ÖPNV Bushaltestelle Nottuln,
Rathaus

NAVIGATIONSADRESSE Parkplatz Kastanienplatz
Stiftsstraße,
48301 Nottuln

GPX-TRACK



PARKEN



GASTRONOMIE



A Baumberger-Sandstein-Haus am Stiftsplatz

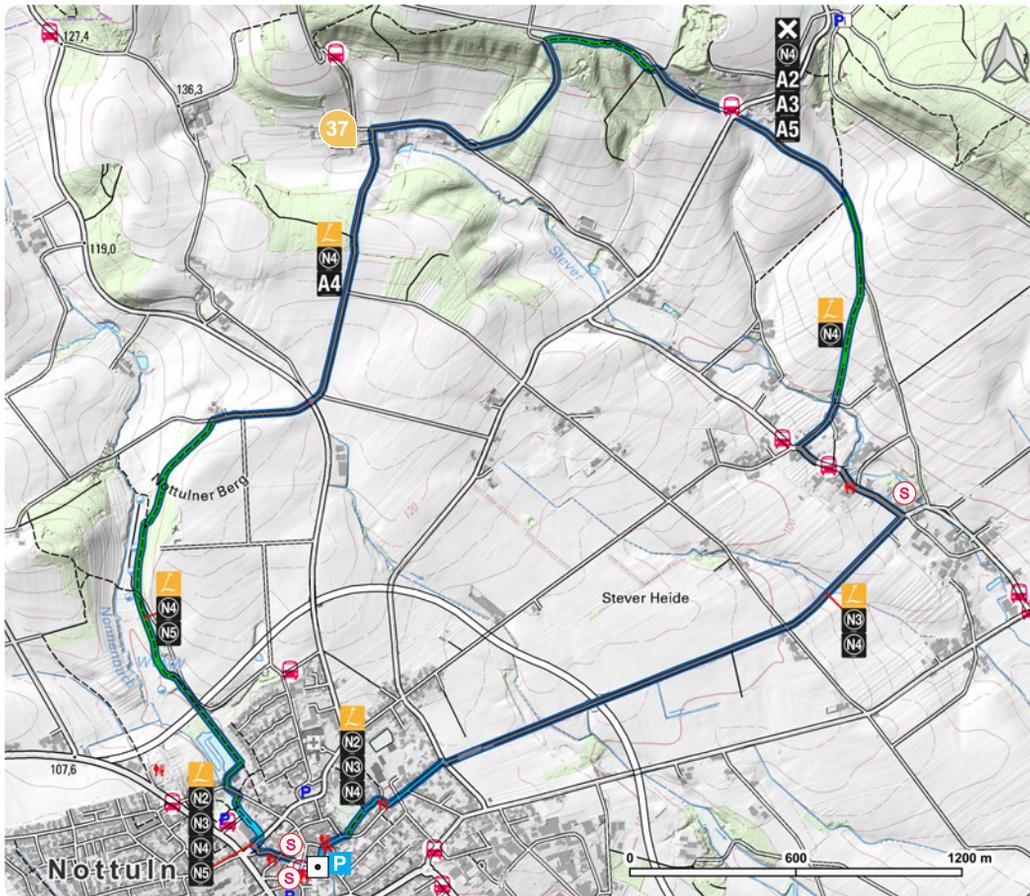
B Höfe in Uphoven

C Blick auf die Steverburg

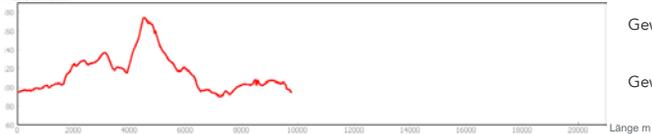
Auf den Spuren des Wassers in Nottuln

Beginnend an der Alten Amtmannei führt die Wanderung über den Stiftsplatz und von dort weiter durch das Naturschutzgebiet Nonnenbach Nottulner Berg zur Bauernschaft Uphoven. Dieser Vorposten der frühen Ackerbauern zeigt Spuren, dass sich hier bereits in der Steinzeit Menschen ansiedelten. In dem Quellgebiet der Stever befinden sich drei bäuerliche Anwesen, u. a. ein aus Baumberger Sandsteinquader errichteter Steinspeicher von 1720 – die *Höfe in Uphoven* **37**. An der *Stevertalmühle Schulze Westerath* entlang geht es zurück nach Nottuln.





Höhe m NHN



Gewandert am:

Gewandert mit:



LÄNGE **11,0 km**
 AUFSTIEG **187 m**
 ABSTIEG **187 m**

HÖCHSTER PUNKT **174 m NHN**
 TIEFSTER PUNKT **99 m NHN**

STARTPUNKT Kastanienplatz –
Alte Amtmannei
 ÖPNV Bushaltestelle Nottuln,
Rathaus
 NAVIGATIONSADRESSE Parkplatz Kastanienplatz
Stiftsstraße,
48301 Nottuln

GPX-TRACK



PARKEN



GASTRONOMIE

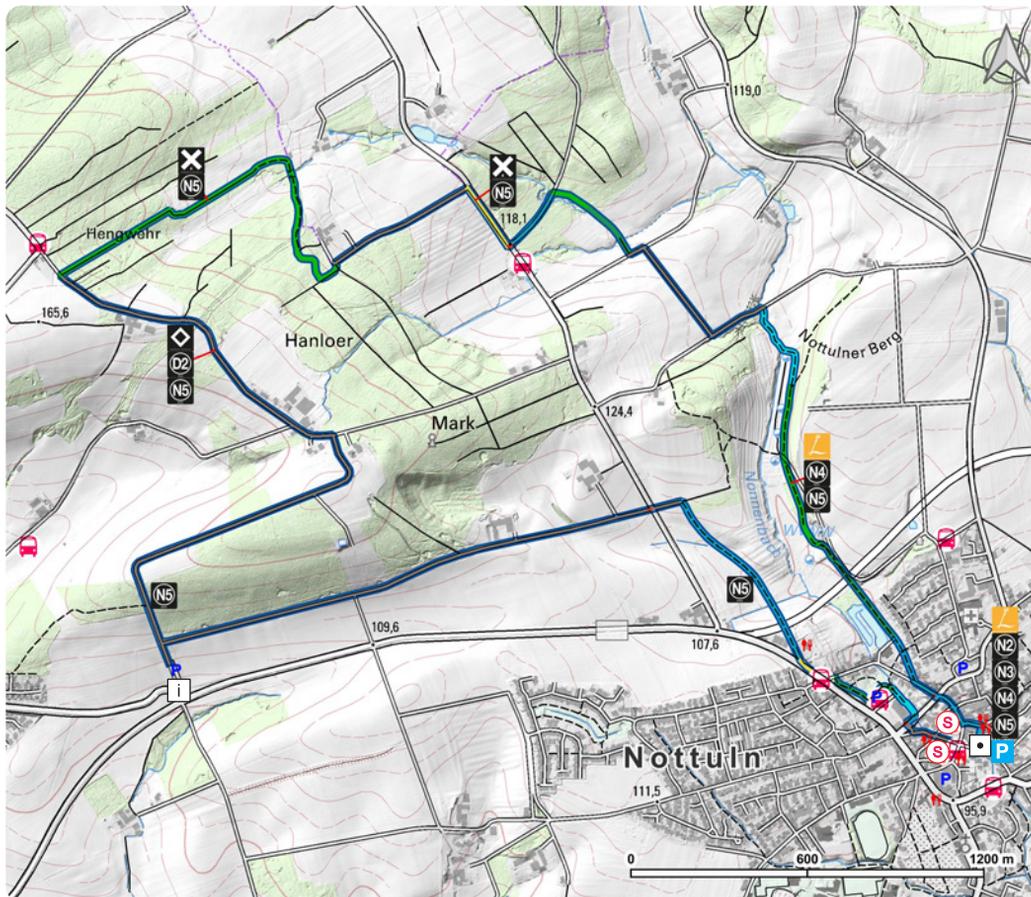


- A** Weg am Naturschutzgebiet Nonnenbachtal
- B** Fachwerkhhaus in der Nottulner Altstadt
- C** Aussicht auf NSG Hengwehr und Hanloer Mark

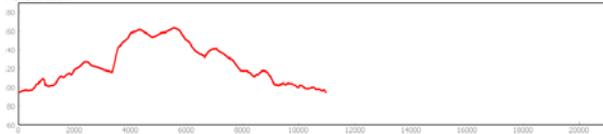
Durch die grüne Lunge Nottulns

Vom barocken Ortskern Nottulns bietet sich auf dem Weg zum Naturschutzgebietes Hengwehr und Hanloer Mark eine Panorama-Aussicht. Weiter durch die grüne Lunge Nottulns geht es im Naturschutzgebiet Nonnenbach/Nottulner Berg entlang einer „Bachschwinde“. Durch Lösungsprozesse von kohlen säurehaltigem Sickerwasser entstehen Klüfte und Fugen im kalkhaltigen Untergrund. Darin verschwindet das Oberflächenwasser und taucht erst etwa 380 Meter später wieder an der Oberfläche auf. Zurück am Ausgangspunkt gibt es ein vielfältiges Angebot an Einkehrmöglichkeiten.





Höhe m NHN



Gewandert am:

Gewandert mit:



LÄNGE **5,4 km** AUFSTIEG **107 m** ABSTIEG **107 m**

HÖCHSTER PUNKT **185 m NHN** TIEFSTER PUNKT **98 m NHN**

STARTPUNKT St. Bonifatius Schapdetten
 ÖPNV Bushaltestelle Schapdetten, Fuldastraße
 NAVIGATIONSADRESSE Fuldastraße 35, 48301 Nottuln

GPX-TRACK



PARKEN



GASTRONOMIE

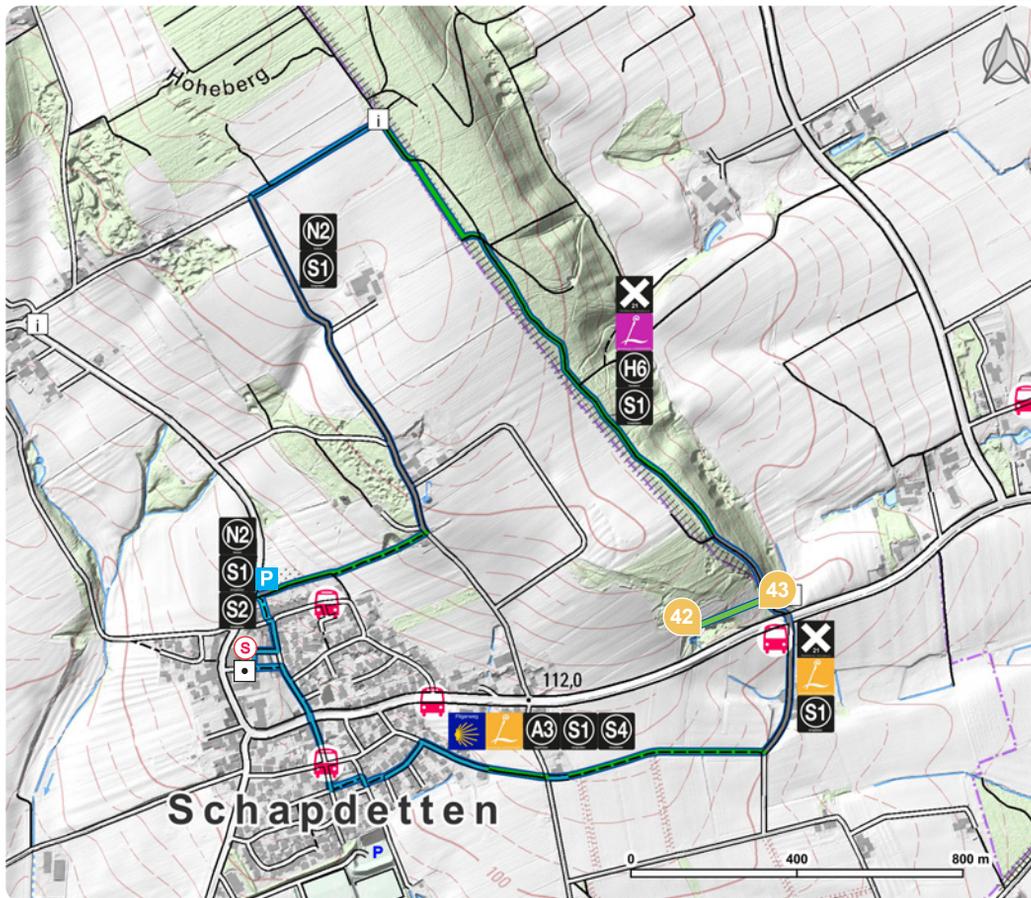


- A** Ludgerus-Abstecher zu den Hexenquellen
- B** Wanderweg entlang der alten Landwehr
- C** Mordkreuz der Mersche von Tilbeck

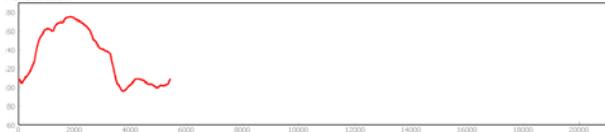
Über die Landwehr zum Mordkreuz

Von Schapdetten aus geht es durch die fruchtbare Kulturlandschaft der Steveräcker in das Buchenwaldareal des fast 40 ha großen FFH-Gebietes Steverberge (Flora-Fauna-Habitat). Der weitere Weg führt entlang der über 1.000 Jahre alten Verteidigungsanlage „Landwehr“. Dieser etwa 4,8 km lange Wall ist ein bedeutendes mittelalterliches Bodendenkmal und eine der am besten erhaltenen Grenzbefestigungsanlagen des Münsterlandes – bis zu 50 Meter breit und mit einer Wallhöhe von über 2 Metern. Am *Mordkreuz der Mersche* **43** von Tilbeck bietet sich ein Abstecher zu den *Hexenquellen* **42** an, bevor es zurück zum Ausgangspunkt geht.





Höhe m NHN



Gewandert am:

Gewandert mit:



LÄNGE **8,9 km** AUFSTIEG **119 m** ABSTIEG **107 m**

HÖCHSTER PUNKT **160 m NHN** TIEFSTER PUNKT **84 m NHN**

STARTPUNKT St. Bonifatius Schapdetten
 ÖPNV Bushaltestelle Schapdetten, Fuldastraße
 NAVIGATIONSADRESSE Fuldastraße 35, 48301 Nottuln

GPX-TRACK



PARKEN



GASTRONOMIE

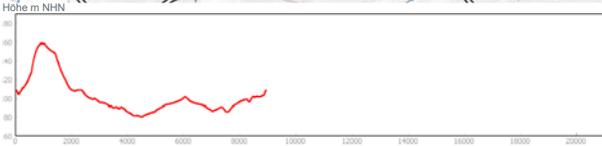
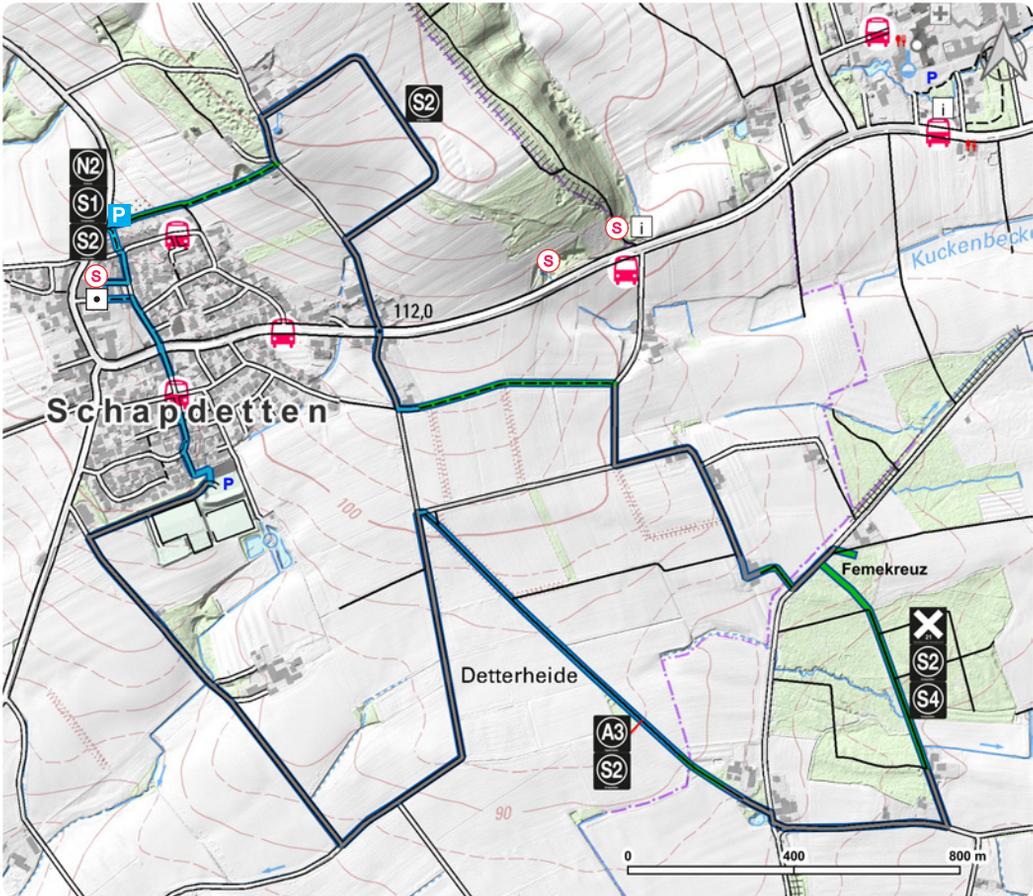


- A** Weg bei Hof Spork
- B** Naturschutzgebiet Bruchwald am Femekreuz
- C** Panoramablick auf Schapdetten

Panoramarunde von Schapdetten

Beginnend im Herzen von Schapdetten führt uns der Weg hinauf in Richtung Steverberge. Am Hof Rademacher geht es vorbei, um kurze Zeit später einen atemberaubenden Panoramablick auf Schapdetten und die umliegende Kulturlandschaft des Münsterlandes geboten zu bekommen. Von dort aus verläuft der Weg talwärts zum Naturschutzgebiet Bruchwald am Femekreuz und durchstreift anschließend die Detterheide. Am Hof Spork vorbei geht es durch den Ort zurück zum Ausgangspunkt.

**A****B****C**



Gewandert am:

Gewandert mit:





LÄNGE **7,6 km** AUFSTIEG **68 m** ABSTIEG **68 m**

HÖCHSTER PUNKT **110 m NHN** TIEFSTER PUNKT **73 m NHN**

STARTPUNKT St. Bonifatius Schapdetten
ÖPNV Bushaltestelle Schapdetten, Fuldastraße
NAVIGATIONSADRESSE Fuldastraße 35, 48301 Nottuln

GPX-TRACK



PARKEN



GASTRONOMIE



- A Blick auf den S3 am Detterbach
- B Dettener Dorfladen
- C St. Bonifatius Schapdetten

Bach-Wanderweg von Schapdetten

Startpunkt der Wanderung ist die *St. Bonifatius Kirche Schapdetten* **40**. Um 800 dürfte die erste Kirche am Hof der edlen „Detta“ erbaut worden sein, die vom Heiligen Bonifatius auf seinen Misionsreisen als Zufluchtort genutzt wurde. Der Weg führt durch den Süd-Westen von Schapdetten, entlang der Verläufe vom Detterbach sowie Hangenfeldsbach und passiert deren Mündungen in die Stever. Weiter geht es entlang des Naturschutzgebietes Stever Süd, bevor die Wanderung entlang des „Dettener Dorfladens“ mit seinen zahlreichen lokalen Spezialitäten zurück zum Ausgangspunkt verläuft.



LÄNGE **12,8 km** AUFSTIEG **92 m** ABSTIEG **92 m**

HÖCHSTER PUNKT **110 m NHN** TIEFSTER PUNKT **66 m NHN**

STARTPUNKT St. Bonifatius Schapdetten
 ÖPNV Bushaltestelle Schapdetten, Fuldastraße
 NAVIGATIONSANSCHREIBE Fuldastraße 35, 48301 Nottuln

GPX-TRACK



PARKEN



GASTRONOMIE



- A** Wanderweg durch die Kulturlandschaft
- B** Bürgerzentrum Schulze Frenking Hof
- C** Hof am NSG Bruchwald am Femekreuz

Von Schapdetten nach Appelhülsen

Die beiden zur Gemeinde Nottuln gehörenden Ortsteile Schapdetten und Appelhülsen blicken jeweils auf eine lange und spannende Geschichte zurück. Beide Ortsteile werden bei dieser Wanderung durch die sie prägende Kulturlandschaft miteinander verbunden. Der Weg führt durch das „Naturschutzgebiet Bruchwald am Femekreuz“ zum Herzen von Appelhülsen und streift dort den 1022 erstmals erwähnten „Schulze Frenkings Hof“, der heute ein Bürgerzentrum ist. Anschließend geht es zurück nach Schapdetten.



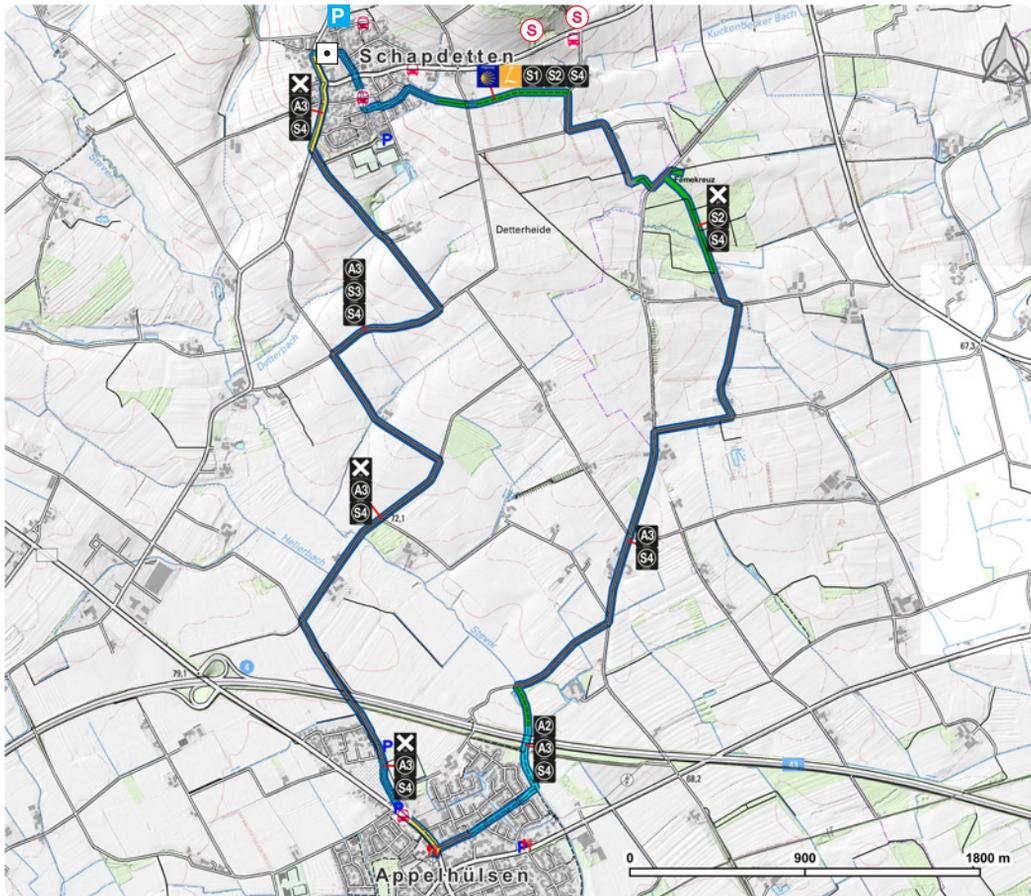
A



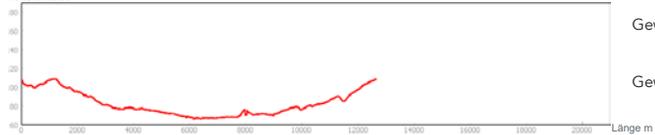
B



C



Höhe m NHN



Gewandert am:

Gewandert mit:





Zugangswege Baumberger Ludgerusweg
von **SCHAPDETTEN**

LÄNGE **5,8 km** AUFSTIEG **113 m** ABSTIEG **113 m**

HÖCHSTER PUNKT **178 m NHN** TIEFSTER PUNKT **98 m NHN**

STARTPUNKT St. Bonifatius Schapdetten
ÖPNV Bushaltestelle Schapdetten, Fuldastraße
NAVIGATIONSADRESSE Wanderparkplatz Leopoldshöhe, 48301 Nottuln

GPX-TRACK



PARKEN



GASTRONOMIE



A Streuobstwiesen am Fuß der Baumberge

B Hexenquellen

C Bauernhof und St. Bonifatius Kirche

Von Schapdetten zum Baumberger Ludgerusweg

Die Wanderung führt entlang des Hohebergs und trifft an der alten „Landwehr“ auf den Baumberger Ludgerusweg. Diesem folgt sie bis zu seinem Startpunkt am *Mordkreuz der Mersche* **43** von Tilbeck. Es lohnt sich der kurze Ludgerus-Abstecher zu den *Hexenquellen* **42**, wo sich eine tonhaltige, wasserstauende Schicht im Untergrund befindet. Diese lässt nach Niederschlägen das in den darüberliegenden wasserdurchlässigen Baumberger Kalksandsteinschichten versickerte Wasser hier wieder austreten. Von dort aus geht es zurück zum Ausgangspunkt, der *St. Bonifatius Kirche* im Ortskern von Schapdetten.



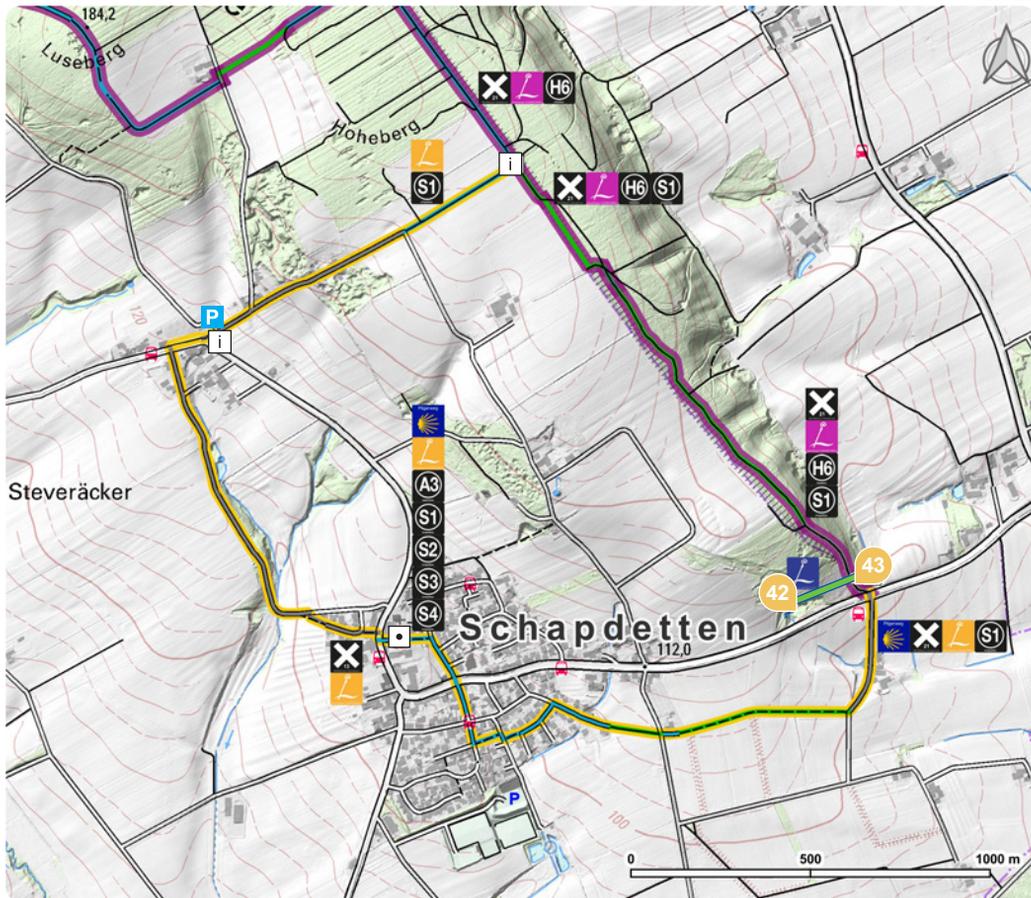
A



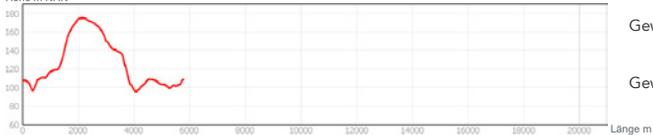
B



C



Höhe m NHN



Gewandert am:

Gewandert mit:





Zugangswege Baumberger Ludgerusweg
von **NOTTULN**

LÄNGE **12,8 km**
AUFSTIEG **214 m**
ABSTIEG **214 m**

HÖCHSTER PUNKT **188 m NHN**
TIEFSTER PUNKT **92 m NHN**

STARTPUNKT Kastanienplatz –
Alte Amtmannei
ÖPNV Bushaltestelle Nottuln,
Rathaus
NAVIGATIONSADRESSE Parkplatz Rhodepark,
48301 Nottuln

GPX-TRACK



PARKEN



GASTRONOMIE



A Wanderweg am Fuß der Steverberge

B Stiftskurien in Nottuln

C Vorbei am Longinusturm

Von Nottuln zum Baumberger Ludgerusweg

Von Nottuln aus durchquert der Wanderweg das Naturschutzgebiet Nonnenbach und verläuft weiter über den Nottulner Berg zu den geschichtsträchtigen *Höfen Uphoven* **37**. Der Westerberg ist mit 187,3 m NHN der höchste Punkt der Wanderung und gleichzeitig die höchste Erhebung im Münsterland. Wer noch etwas höher hinaus möchte, kann dort den *Longinusturm* **38** besteigen. Anschließend trifft die Wanderung auf den Baumberger Ludgerus Hauptwanderweg, folgt diesem ein Stück entlang der alten „Landwehr“ und verlässt ihn wieder, um über die sehenswerte *Stevertalmühle Schulze Westerath* **39** zurück zum Ausgangspunkt zu gelangen.



A



B



C



Zugangsweg Baumberger Ludgerusweg
von **DARUP**

LÄNGE **18,1 km**
AUFSTIEG **263 m**
ABSTIEG **263 m**

HÖCHSTER PUNKT **161 m NHN**
TIEFSTER PUNKT **99 m NHN**

STARTPUNKT

Ss. Fabian
und Sebastian Darup

ÖPNV

Bushaltestelle Darup,
Schule

NAVIGATIONSADRESSE

Coesfelder Straße,
Sebastianplatz,
48301 Nottuln

GPX-TRACK



PARKEN



GASTRONOMIE



A Waldkapelle am Hohlweg Darup

B Kolvenburg

C Haus Hameren

Von Darup zum Baumberger Ludgerusweg

Von der Pfarrkirche Ss. Fabian und Sebastian Darup **32** aus führt die Wanderung durch den Hohlweg Darup **31** und die Osthellermark zum Baumberger Ludgerusweg. Diesem folgt sie bis nach Billerbeck und verlässt ihn am Kreiskulturzentrum Kolvenburg **14** wieder. Vorbei am Herrenhaus Hameren (in Privatbesitz) **16**, dessen Hofstelle vor dem 10. Jahrhundert vermutlich eine altsächsische Heiligtumsstätte war, geht es zurück nach Darup. Die Anlage wurde 1543 geteilt, durch eine weitere Burg ergänzt und es entstand die noch heute existierende einzigartige Zwei-Insel-Anlage.



A

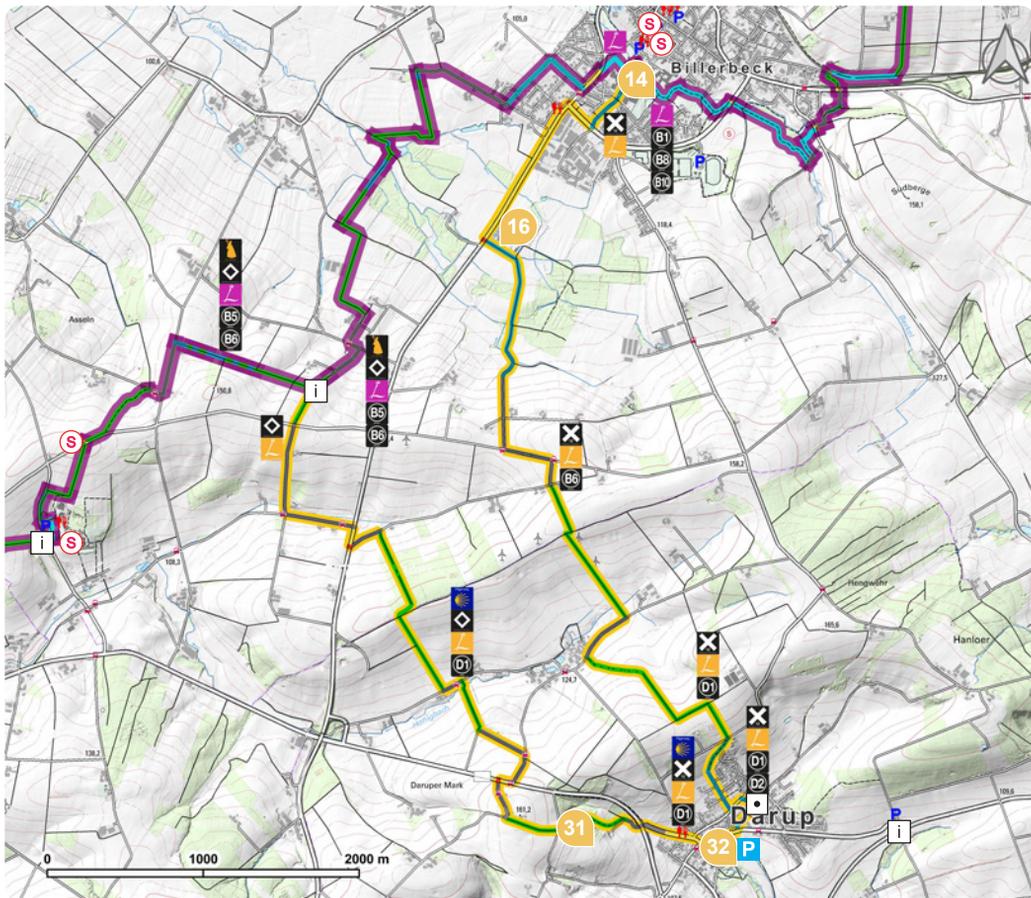


Foto: Josef Ralkers

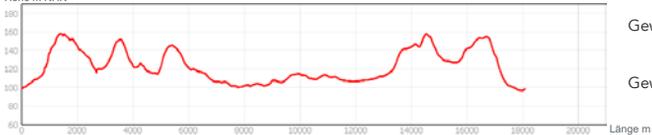
B



C



Höhe m NHN



Gewandert am:

Gewandert mit:



IMPRESSUM

Herausgeber

Baumberge-Touristik, c/o Marketing Havixbeck, Hauptstraße 54, 48329 Havixbeck
Tel.: +49 2507-7510, info@baumberge-touristik.de, www.baumberge-touristik.de

Herstellung

Thiekötter Druck, Münster

Fotografie & Redaktion

Dipl.-Geogr. Michael Killing-Heinze, landschaftsleser.de
(sofern nicht anders am Bild gekennzeichnet)

Kartografie

Dr.-Ing. Claas Leiner, GkG Kassel
Dipl.-Geogr. Michael Killing-Heinze, landschaftsleser.de

Konzept

Dipl.-Geogr. Josef Räkers,
Vorsitzender Baumberge-Verein e.V., Turmwart, Fachwart Wege & Wandern
Christian Wermert, Gemeinde Nottuln

Gestaltung

Petra Wedeking, PERCEPTO mediengestaltung



Bundesministerium
für Ernährung
und Landwirtschaft

Ministerium für Umwelt, Landwirtschaft,
Natur- und Verbraucherschutz
des Landes Nordrhein-Westfalen



Das Projekt wurde im Rahmen der Gemeinschaftsaufgabe „Verbesserung der Agrarstruktur und des Küstenschutzes“ vom Bund und vom Land Nordrhein-Westfalen mitfinanziert.

ANBINDUNG DES BAUMBERGER LUDGERUSWEGES AN ÖFFENTLICHE VERKEHRSMITTEL



Hauptweg



Zugangsweg



Abstecher



Orte



Infotafel



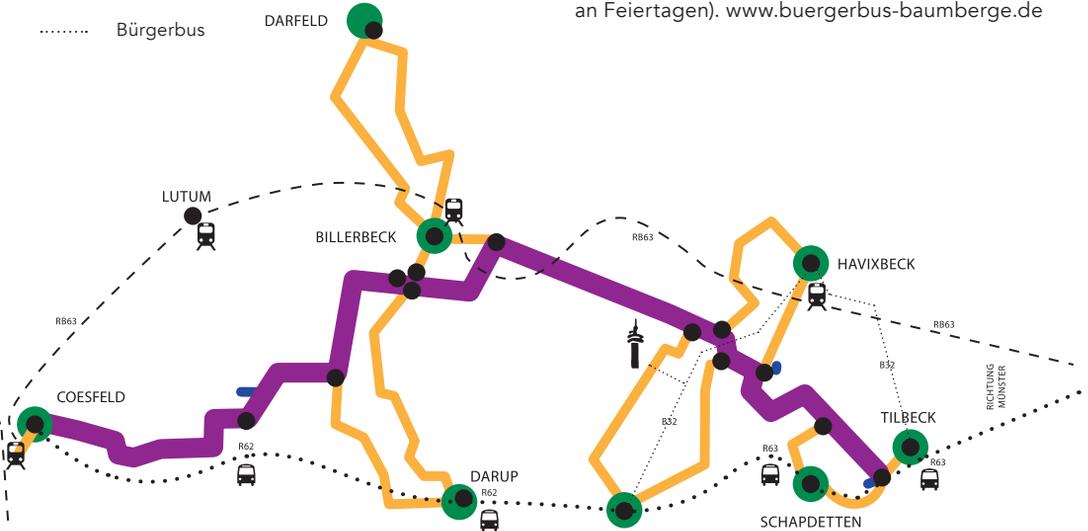
Bahnhof

--- Bahnlinie

•••• Buslinie (RVM)

..... Bürgerbus

- Die Regionalbahn **RB 63** verbindet Coesfeld, Billerbeck und Havixbeck mit Münster. www.bahn.de
- Die Busverbindungen des **R 63** von Tilbeck über Schapdetten nach Nottuln und des **R 62** von Nottuln über Darup nach Coesfeld sind unter www.bus-und-bahn-im-muensterland.de oder www.rvm-online.de einsehbar.
- Der Bürgerbus **Linie B32** verbindet Nottuln-Rhodeplatz mit dem Stift Tilbeck in Havixbeck. Auf dieser Strecke über Longinusturm (nur im Sommer geöffnet) und Ortsmitte-Havixbeck gibt es 16 Haltestellen. Diese werden vier Mal täglich in beide Richtungen angefahren (Mo. bis Fr., nicht an Feiertagen). www.buergerbus-baumberge.de



LEGENDE

INFRASTRUKTUR

-  Startpunkt
-  Parkplatz  Parkplatz Start
-  Gastronomie
-  POI
-  Infotafel
-  Bahnhof
-  Bushaltestelle

WEGEZEICHEN

-  Jakobsweg
-  WHB Hauptwanderweg
-  WHB Verbindungsweg
-  Sint Lürs Weg
-  Baumberger Ludgerusweg
-  Ludgerusweg Zugangsweg
-  Ludgerusweg Abstecher
-  Örtliche Rundwanderwege
-  BBV Rundwanderwege

WANDERWEGE

-  Rundwanderwege
-  Baumberger Ludgerusweg
-  Ludgerusweg Zugangsweg
-  Ludgerusweg Abstecher

WEGEUNTERGRUND

-  Viel befahrene Straße
-  Geh-/Radweg neben Straße
-  Wirtschaftsweg oder kleine Straße innerorts
-  Befestigter Weg mit Verbunddecke oder Gehweg
-  Befestigter oder naturnaher Gehweg
-  Befestigter Pfad
-  Naturnaher Pfad oder Fußweg



BAUMBERGE

BAUMBERGE

- Hamburg
- Berlin
- München
- Stuttgart
- Frankfurt
- Köln
- Düsseldorf
- Dortmund
- Dresden

www.baumberge-verein.de

Danksagung

Eine komfortable Wanderung zeichnet sich vor allem auch durch eine sauber ausgeführte und gut erkennbare Markierung der Wanderwege aus. Ehrenamtliche Wegezeichner haben diese Aufgabe übernommen und sind mindestens einmal jährlich für Sie unterwegs, um die Ausweisung der Wege zu kontrollieren und freizuschneiden. Daher möchten wir an dieser Stelle ein großes Dankeschön für diese ausgezeichnete Arbeit an die zuständigen Wegezeichner aussprechen!